

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 13. Juli 1849



Sitzungsprotokoll
des Gemeinde-Ausschusses der Stadt Steyr am 13. Juli 1849.

Gegenwärtige: Herr Bürgermeister Haydinger.

Die Herren Ausschüsse Gaffl, Eysn, Seidl, Brittinger, Nutzinger, Plersch, Degnfellner, Göppl, Schwingenschuß, Vögerl, Sonnleitner, Krenklmüller, Gärber, Wittigslager, Haller, Wickhoff, Redtenbacher, v. Jäger, Reitmayr, Gröswang, Heindl.

Gegen das vorgelesene letzte Sitzungsprotokoll vom 10. d.M. wurde keine Erinnerung vorgebracht.

I. Sektion

36 et 37 G. Gesuch mehrerer Einwohner von Steyr um Republizierung der bestehenden Marktordnung.

Zur Verfassung der hiesigen Wochenmarktsordnung ein Comité zu bilden, bestehend aus den Mitgliedern der Sektion N. I, dann dem Herren Gemeinde-Ausschüssen Mich. Haratzmüller, Wittigslager, Gaffl, dem Herrn Mag. Rathe Buberl u. Dist. Actuar Willner.

1338. Herr Bauamtsverwalter Haratzmüller äußert sich wegen Anschaffung von 6 Stück Arresthosen.

Dem H. Bauamtsverwalter zur Beistellungsveranlassung von 6 Unterziehhosen und Aufnahme in das Inventar.

1342. Schr. des Magistrates mit dem Reggsgesuche des Franz Polzhuber wegen seiner Wiederverehlichung.

Wird in dieses Gesuch mit Bezug auf den magistr. Bescheid v. 26. Mai v.J. Z. 3957 nicht eingegangen.

1344. Note des Magistrates mit dem Protokollar-Gesuche der Magd. Windhager um den inwohnungsweisen Aufenthalt bis nach ihrer Entbindung.

Wird bewilligt.

1364. Reggskundmachung über die Warnung vor Jagdfreveln.

Zur Wissenschaft.

1368. Das Expedit zeigt an, daß H. Franz Sandböck den für die Augsburger Bücher gelösten Betrag pr. 19 fl 42 2/7 xr CMz erlegt habe.

Dem Kassaamte zur Empfangnahme dieses Betrages.

1369. Protokoll über die Licitation der für die durch Brand im Jahre 1842 verunglückten hies.

Bewohner aus Augsburg zum Verkaufe gesendeten Bücher.

Dem Kassaamte zur Empfangnahme des reinen Licitationserlöses pr. 21 fl 46 xr CMz.

1382. Viktualien-Satzung von der I. Monatshälfte Juli.

Zu affigiren.

1387. Reggskundmachung bfd. die Abstellung und Gutrechnung paßloser Individuen anderer Bezirke.

Zur Wissenschaft.

1394. Herr Mich. Haratzmüller zeigt das schnelle Fahren auf den Brücken an.

Wegen Abstellung dieser Unfuge die Kundmachung zu erlassen.

1396. Kr. A. Currende über die den Stellungspflichtigen gestattete Anbringung ihrer Bedenken gegen die Widmung oder Befreiung eines oder des anderen Individuums von der Wehrpflicht vor der Assentirungscomiſion.

Zur Wissenschaft.

1402. Landgerichtsdieners Katzenbeißer bittet um Verwendung wegen Auszahlung des Reinigungskonto pr. 1 fl bfd. den Schübling Jak. Mayer.

An das Coät Sirning sich zu verwenden.

1412. Schreiben des Magistrates wegen Anweisung der Vorführungskosten pr. 14 fl 28 xr CMz für hiesige Rekruten.

Zur Revision.

1413. Regg'sdekr. Abschrift über die dem Math. Scheichmayr ertheilte Verehlichungs-Bewilligung. Ist dem Rekurs an das h. Ministerium zu ergreifen.

1416. Kr. A. Curr. über den Wirkungskreis der Assentirungscomiſion.

Zur Wissenschaft.

1430. Landgerichtsdieners Katzenbeißer bittet um Anweisung des Reinigungsconto pr. 30 xr CMz für den Schübling Jos. Koplitz.

Dem Kassaamte zur Zahlung.

2736. Kr. A. Curr. mit einem Exemplare des Aufrufes zur Beitragsleistung bfd. die Organisirung des von Sr. Majestät bewilligten Scharfschützen-Corps.

Dem Magistrate diese Subscript. Liste zur Weiterbeförderung zu übermitteln.

1436. Kr. A. Sig. über die Abweisung der Johanna Schönleitner mit ihrer Beschwerde über ihre Abschaffung.

Johanna Schönleitner hievon mit Dekret zu verständigen.

1446. Math. Berger, Nadler weiset sich über die überreichte Beschwerde wegen verweigerter Aufnahme in den hierortigen Gemeindeverband aus.

Zur Wissenschaft.

1452. Georg Goldbrunner bittet wiederholt um die hierortige Aufenthaltsbewilligung.

Wird dem Bittsteller die Befolgung des hierortigen Auftrages vom 10. Mai d.J. Z. 921 bei Vermeidung der sonst zu gewärtigenden nachtheiligen Folgen aufgetragen.

1457. et 1458. Landgerichtsdieners Katzenbeißer überreicht die Schubkosten-Rechnungen pro Mai und Juni d.J.

Zur Revision.

1460. Schr. v. Coäte Garsten über die dem Joh. Ruthenstorfer übertragenen Ausübung der Jagdbarkeit in der Gemeinde Jägerberg.

Der erwähnte aber nicht hieher gelangte Protokollsextract mit Schreiben zu requiriren.

1421. Note des Magistrats mit dem Gesuche des Joh. Traxler um Erwirkung der Heirathslicenz nach II. Art.

Wie ad Num. 1454 G. abweislich verzubescheiden.

1449. Note des kk. H. Postinspicienten Rigler in Betr. der unverhältnißmäßigen Verschiedenheit des Ganges der hies. öffentl. Uhren.

Dem Thurmwächter mit Dekret zu bedeuten, die Uhren am Stadtpfarrthurme am günstigen Tage nach der im Dominikanerkloster befindlichen Sonnenuhr zu richten.

1454. Note des Magistrates mit den abverlangten Sitten- u. Gesundheitszeugnißen des Math. Zeininger.

Mit Rücksicht auf den festgestellten Grundsatz, keine inwohnungsweise Ehebewilligung in erster Instanz zu ertheilen, das dießfällige Gesuch abweislich zu verbescheiden.

1477. Note des Magistrates mit dem Gesuche des Jos. Swoboda um die inwohnungsweise Verehelichungsbewilligung.

Zu erledigen wie ad N. 1454.

II. Sektion

1442. Prot. mit Theresia Agnes Berger um Erhöhung ihrer Armenportion.

Zur nächsten Armensitzung vorzurufen.

1470. Wochenliste pr. 14 fl 28 xr CMz über das Abstauben in der hies. Stadtpfarrkirche.

Der Kirchenamtsrechnungsführung zur Zahlung.

III. Sektion

1441. Rechn. Revident berichtet den Revis. Befund des Taxjournals pro Juni.

Dem Taxamte zum Beleg.

1448. Reggskundmachung bfd. die Hinausgabe einer zweiten Emission von 3 proc. Kassa-Anweisungen.

Zur Wissenschaft.

1450. Das Kassaamt überreicht den Ausweis wegen Vergütung der Verwaltungskosten pr. 2184 fl 40 3/4 xr CMz.

Zu revidiren und sogleich zu überreichen.

1451. Reggskundmachung bfd. die den österr. Staatsgläubigern ertheilte Bewilligung für verfallene Zinsen-Coupons, Zinsenquittungen der Lotto-Anlehensobligationen in klingender Münze verzinliche Staatsschuldverschreibungen erhalten zu können.

Zur Wissenschaft.

1455. Karl Sailer kündigt das städt. Kapital pr. 139 fl 3 xr E. Sch. vierteljährig auf.

Den Kassaamte zur seinerzeitigen Empfangnahme dieses Kapitals und Anzeige wegen neuer Kapitalisierung desselben.

1463.–1466. Das Exedit bittet um Anweisung der Postportobeträge pro Juni 1849.

Zur Zahlung aus den betreffenden Kassen.

1471.–1476. Konten der H. Alois Vogl pr. 24 fl u. 14 fl 24 xr, Franz Hofmann pr. 39 fl 48 xr, Anton Haller pr 2 fl Josef Mayer pr. 10 fl 32 xr und Josef Sgardell pr. 19 fl 2 xr.

Dem Kassaamte zur Zahlung.

1478. Protokolle über die Verhandlung in Betr. der Taxrückstände aus den Jahren 1846, 1847 u. 1848.
Durch die gegebenen Weisungen erledigt.

IV. Sektion

1423. Licitationsprotokoll über die neuerliche Vermiethung der Verkaufsläden an der Schloßmauer und unterm Ennsturme.

Werden die gemachten Anbothe genehmigt u. sind die Kontrakte auszufertigen und zur Unterschrift vorzulegen.

Das Exedit überreicht die 3 Miethverträge um die 3 Verkaufsläden an der Steyerbrücke.

Sind diese Kontrakte mitzufertigen, ein Exemplar hievon den Partheien zuzustellen das andere in der Registratur zu hinterlegen.

1467. Conto des Tischlermeisters Falk für Chalousien in der Wohnung des Hrn. Bürgermeisters.
Dem Kassaamte zur Zahlung mit 52 fl 25 xr CMz.

1468. do. des H. Leop. Degnellner pr. 39 fl 15 xr CMz.
Gleiche Erledigung.

1469. do. des Pflasterers Joh. Hefner pr. 34 fl CMz für die Abgrabungsarbeiten bei der Stadtpfarrkirche.
Dem Kassaamte zur Zahlung.

V. Sektion

1395. Schreiben des Magistrates mit dem Protokolle über das dem H. Joh. Reitmayr ausgestellte Zeugniß in Betr. der Umstaltung seines Kupferhammers in einen Zerrenhammer.

Herr Referent liest die an das kk. Berggericht entworfene Äusserung vor, worauf der Herr Vorsitzende auf Veranlassung mehrerer Gemeinde-Ausschüsse vom Herrn Referenten aufgefordert wurde, mit Namensaufruf abstimmen zu lassen, worauf sich die unanime Zustimmung ergab.

VI. Sektion

1119. Nationale des in das Krankenhaus aufgenommenen Math. Dorfschner.
Aufzubehalten.

Ad 1226. Erinnerung in Betr. des Ernst Schindler'schen Interessen Rückstandes pr. 400 fl CMz.
Die Renote an den Magistrat zu erlassen, daß dieser Interessenrückstand vom Schuldner unverzüglich bei dem Pfliegerichte Schloß Steyr eingeklagt u. hinzu ein hiesiger Rechtsfreund in der Person des H. Dr. Schellmann aufgestellt werden wolle.

1405. Schreiben vom Coate Florian in Betr. der Seb. Bruckmayr'schen Verpfl. Kosten pr. 35 fl 37 3/4 xr.
Ist sich dießfalls mit Bericht an das kk. Kreisamt zu verwenden.

1408. Kr. A. Sig. bfd. die Karl Peser'schen Verpflegskosten pr. 4 fl 6 2/4 xr CMz.
Ist der Pächter der Niederkrottenthaler'schen Nagelschmidgerechtsame, so wie der Vorsteher der Nagelschmid-Innung zu vernehmen.

1444. Die Mild. V. F. Rechnungsführung überreicht die Krankenkosten-Rechnung des Math. Turschner pr. 14 fl 46 2/4 xr CMz.

Wegen Einbringung dieser Kosten sich an den Magistrat Wien zu verwenden.

1453. Kr. A. Sig. wegen Vergütung der Franz Neuhauser'schen Verpflegskosten an das Großherzogl. Badische Stadtamt Mannheim.

Wegen Uneinbringlichkeit das Armuthszeugniß an das kk. Kreisamt vorzulegen.

1461. Kr. A. Dekret wegen Erstattung von Anträgen über Reform der Kranken-, Gebär-, Findel- und Irrenhäuser.

Wird dem H. Spitalarzte Dr. v. König zur Voräußerung zugestellt, die sub Punkt I geforderte Beschreibung des hiesigen Krankenhauses im Plauzenhofe mit Rücksicht der Benützung des dermaligen provis. Krankenhauses im Pfarrhöfel wird dem H. Rechn. Revidenten aufgetragen.

1462. Regg'sdekret über die Anweisung des kk. Caälzlahamtes Linz zur Zahlung der Karl Fatz'schen Verpflegskosten pr. 2 fl 28 xr.

Hat die M. V. F. Rechn. Führung diese Verpflegskosten zu erheben und in Empfang zu stellen.

1479. Prot. mit Georg Flöckner in Betr. der Karl Peser'schen Verpflegskosten.

Bei den dießfälligen Akten aufzubehalten.

1495. Kr. A. Dekr. mit den Krankenkosten für Karl Nawöcker pr. 7 fl 58 3/4 xr.

Die Quittung hierüber vorzulegen.

1500. Kr. A. Dekr. wegen sogleicher Aufnahme des an der Lustseuche erkrankten Michael Springer.

Hat Hr. Inspizient des Krankenhauses für die unverweilte Aufnahme Sorge zu tragen, und ist seiner Zeit die Vergütung der erlaufenden Kosten aus der Landes-Concurrenz anzusuchen.

Haydinger

Eysn

Nutzinger

Brittinger

Plersch

Degnfellner

Schwingenschuß

Jäger

Gröswang

Wickhoff

Anton Haller

Wittigslager